

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Juni 1626

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 16.02.2026)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Juni 1626.....	2
<i>Schiffahrt nach Harderwijk wegen Sturm unmöglich – Abschiedsbesuch durch den Kaufmann Jacques d'Abelin – Reise nach Amersfoort – Unterwegs Besichtigung von Naarden – Arbeitsweise einer Schöpfmühle in Muiden – Beschreibung der Landschaft – Rundgang durch Amersfoort.</i>	
02. Juni 1626.....	3
<i>Tabakanbau bei Amersfoort – Weiterfahrt nach Deventer – Unterwegs Gespräch mit einer angeblich 111 Jahre alten Frau in Fleitershofte – Besuch durch den diensthabenden Kommandeur von Deventer.</i>	
03. Juni 1626.....	4
<i>Verzögerung der Weiterreise durch verschlossene Tore – Fahrt nach Enschede – Gefangennahme und Abführung nach Oldenzaal durch spanische Soldaten – Freundliche Begrüßung durch den dortigen Gouverneur Baron Jean-Jacques de Moncley – Nachtessen mit Moncley und anderen Offizieren.</i>	
04. Juni 1626.....	6
<i>Weiterreise nach Schüttof – Wiedersehen mit Gemahlin Eleonora Sophia und Großmutter Magdalena – Krankheit des Sohnes Berengar – Korrespondenz – Abfertigung des Trommelschlägers aus Deventer – Ende des Wochenbetts der Gemahlin.</i>	
05. Juni 1626.....	7
<i>Korrespondenz – Essen mit der Gemahlin, der Großmutter und deren Tochter Magdalena.</i>	
06. Juni 1626.....	7
<i>Korrespondenz – Spazierfahrt mit der Gemahlin, Großmutter und deren Tochter Magdalena.</i>	
07. Juni 1626.....	8
<i>Korrespondenz – Feldspaziergang – Abendgebet.</i>	
08. Juni 1626.....	8
<i>Korrespondenz.</i>	
09. Juni 1626.....	8
<i>Korrespondenz – Streit mit Graf Friedrich Ludolf von Bentheim-Alpen.</i>	
10. Juni 1626.....	9
<i>Pferdedressur in der Reitschule – Abreise des Grafen von Bentheim-Alpen nach Steinfurt – Korrespondenz – Besuch des Drostes Heede wegen des gefangenen Mansfeldischen Fähnrichs Hermann von Hövel – Patenschaftsgesuch des Schüttofer Rentmeisters Hohmuth – Rückkehr des Grafen.</i>	
11. Juni 1626.....	9
<i>Anhörung der Predigt – Bestimmung des Hofmeisters Georg Haubold von Einsiedel zum Paten von Hohmuth.</i>	
12. Juni 1626.....	10
<i>Rückkehr der Großmutter aus Bentheim – Korrespondenz – Lektüre.</i>	

13. Juni 1626.....	10
<i>Korrespondenz – Kolik und Fieber der Gräfin Anna Amalia von Bentheim und Steinfurt – Schwäche der Kammerjungfer Sophia Dorothea von Lützow – Erneute Kolik des Sohnes Berengar.</i>	
14. Juni 1626.....	11
<i>Zweimalige Anhörung der Predigt – Krankheit der Gräfin von Bentheim und Steinfurt – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
15. Juni 1626.....	12
<i>Nachrichten – Besserung des Gesundheitszustandes der Gräfin von Bentheim und Steinfurt.</i>	
16. Juni 1626.....	12
<i>Kriegsachrichten – Schmerzen des Sohnes Berengar – Abendgebet – Besuch durch Heede.</i>	
17. Juni 1626.....	13
<i>Korrespondenz – Kriegsnachrichten – Krankheit des Sohnes Berengar – Hochzeit der Schwester Eleonora Maria mit Herzog Johann Albrecht II. von Mecklenburg-Güstrow.</i>	
18. Juni 1626.....	14
<i>Verschiebung der geplanten Abreise wegen Schwäche des Sohnes Berengar – Korrespondenz – Nachrichten.</i>	
19. Juni 1626.....	14
<i>Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Losung der aufständischen Bauern in Oberösterreich – Annahme von 207 Reichstalern für den Freikauf eines Kriegsgefangenen.</i>	
20. Juni 1626.....	15
<i>Korrespondenz – Krankheit des Sohnes Berengar – Besuch durch den Schüttorfer Stadtpfarrer Abraham Herold – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
21. Juni 1626.....	17
<i>Anhörung der Predigt – Gebet am Nachmittag und Abend – Spaziergang mit Gemahlin und Großmutter – Verbesserter Gesundheitszustand des Sohnes Berengar – Besuch durch den Schüttorfer Pfarrer Johannes Holstein – Lektüre.</i>	
22. Juni 1626.....	18
<i>Ausritt – Abendgebet – Unfalltod des Edelknaben Uiterwijck – Angst der Großmutter wegen Spuk.</i>	
23. Juni 1626.....	18
<i>Angst der Großmutter um Christian II. und seine Familie – Korrespondenz – Anhörung der Predigt – Untersuchung des gestrigen Unfalls – Erneute Krankheit der Gräfin von Bentheim und Steinfurt – Abendgebet – Verbesserter Gesundheitszustand der Kammerjungfer Lützow.</i>	
24. Juni 1626.....	19
<i>Besserung der Gesundheit des Hofmeisters Einsiedel – Nachrichten – Korrespondenz – Unsicherheit der Gegend.</i>	
25. Juni 1626.....	21
<i>Korrespondenz – Kriegsnachrichten – Anhörung der Predigt – Abreise der Gemahlin nach Bentheim – Ankunft der Mutter von Uiterwijck.</i>	
26. Juni 1626.....	21

Verteilung von Geschenken – Bestattung von Uiterwijk – Gespräch mit dem bentheimischen Rat Dr. Johann Pagenstecher – Kriegsnachrichten – Korrespondenz.

27. Juni 1626.....	22
<i>Reiseabsicht nach Deventer – Erneutes Gespräch mit Dr. Pagenstecher – Verärgerung über mangelnde Unterstützung der Verwandten und Bediensteten – Korrespondenz – Abendgebet.</i>	
28. Juni 1626.....	23
<i>Korrespondenz – Gespräch mit der Mutter von Uiterwijk – Besenkung der Großmutter mit einem Diamantring – Ritt nach Bentheim, um dort Abschied von Graf Arnold Jobst von Bentheim und Steinfurt sowie von dessen kranker Gemahlin Anna Amalia zu nehmen – Kriegsnachrichten.</i>	
29. Juni 1626.....	24
<i>Reisevorbereitungen – Anhörung der Predigt – Abschied von der Großmutter – Fahrt nach Gronau – Bekanntschaft mit einem Rittmeister Brendell.</i>	
30. Juni 1626.....	25
<i>Abschied vom Grafen von Bentheim-Alpen – Weiterreise nach Deventer – Gespräche mit dem Kommandanten Brandt und dem Leutnant Christoph von Teckelburg.</i>	
Personenregister.....	26
Ortsregister.....	28

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Juni 1626

[[11v]]

den 1. / 11. Junij¹.

Als ich nach Harderwyck², zu waßer fahren wollen, hat sich ein solcher sturmwindt erhoben, daß kein Bodtsknecht³ fortgewollt. Wir seindt derowegen zu schiffe getretten wagen fortgerayset, vndt zu lande, in Gottes nahmen.

¶ Ehe vndt zuvorn, ich von Amsterdamb⁴ weggefahren, hat mich Abelin⁵ noch angesprochen, vndt abschiedt von mir genommen.

{Meilen}

Von Amsterdamb nach Naerden⁶ allda wir 3
gefüttert.

Dieses städtlein ist auch feste, mitt wall, graben, vndt bollwercken, wie fast alle Holländische⁷ Städte. Wir haben die schöne große kirche darinnen, wie auch daß rahthauß besichtiget.

Es mögen ein⁸ 2000 Seelen Jnnwohner darinnen seyn, vndt es führet noch den Reichs⁹ adeler, hat auch noch viel kayserliche freyheiten, <wie Campen¹⁰ vndt andere.>

Diß städtlein ist b nahnhaftig, wegen der großen Tyranney, mords vndt brandts, so die Spannischen¹¹, vor Jahren, vndter dem Duca d'Alva¹² darinnen vervbet.

[[12r]]

Ehe wir nach Naerden¹³ kommen, seindt wir ohngefehr auf halbem wege zwischen Amsterdam¹⁴ vndt Narden, auf das städtlein Muyen¹⁵ zukommen, vndt von dannen auß, habe ich, vndter den waßermülen, welche das Naerder Meer¹⁶ außschöpfen sollen, eine innwendig besichtiget, da habe ich gespüret, das wenn der windt wehet, so wirdt ein groß radt getrieben, das treibet ein kleiner,

1 Übersetzung: "des Juni"

2 Harderwijk.

3 Bootsknecht: Matrose.

4 Amsterdam.

5 Abelin, Jacques (d').

6 Naarden.

7 Holland, Provinz (Grafschaft).

8 ein: ungefähr.

9 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

10 Kampen.

11 Spanien, Königreich.

12 Álvarez de Toledo y Pimentel, Fernando (1507-1582).

13 Naarden.

14 Amsterdam.

15 Muiden.

16 Naardermeer.

vndt schöpft das waßer in einen canal zur seyten auß, der zu solchem ende mitt fleiß gegraben ist, vndt auß demselbigen canal, laüfft das waßer in die Sudersee¹⁷.

{Meilen}

Von Narden nach Amersfoort¹⁸ einer feinen stadt,³
im Stiff Vtrecht¹⁹, gelegen, allda ich anno²⁰ 1617
auch gewesen.

Zwischen Amsterdam vndt Narden, ist viel schilff, waßer vndt weydelandt.

Zwischen Naerden vndt Amersfoort, weyde, Sandt, heyde, vndt an ezlichen örtern korn.

[[12v]]

Wir haben zu Ammersfoort²¹, die große kirche, vndt die dule²² oder Schießhaus²³ besichtigt, deßgleichen daß spital, vndt die alten Männer vndt alte weiber darinnen.

02. Juni 1626

☞ den 2. / 12. Iunij²⁴.

Von Amersfoort²⁵ auß vor der stadt, haben wir ein vmbzaünet feldt gesehen, darinnen etliche kauffleütte taback gesehe<ee>t, vndt solchen vnder erdenen Töpfen verwahret stehen laßen.

{Meilen}

Von Amersfort nach Vorthuiß²⁶ 3
Von dannen auf Mülligge²⁷, vndt Fleitershofte²⁸ 1
Dieses dorf habe ich darumb auffgezeichnet,
dieweil wir ein alt weib allda gesehen, welches
111 <hundert vndt eilff> Jahr alt seyn soll, vndt
noch mitt vnß geredet hat, Soll auch bißweilen,
am stecken gehen.

Von dar auff Apeldorn²⁹ 1

Ehe wir nach Apeldorn kommen, haben wir durch einen gefährlichen paß, eines schlimmen pusches gemußt, da wir, Gott sey gedanckt vnangesprochen durchkommen.

17 Zuiderzee.

18 Amersfoort.

19 Utrecht, Provinz (Hochstift).

20 *Übersetzung*: "im Jahr"

21 Amersfoort.

22 Dule: Schützenhaus.

23 Schießhaus: Gebäude für das festliche Scheiben- oder Vogelschießen.

24 *Übersetzung*: "des Juni"

25 Amersfoort.

26 Voorthuizen.

27 Milligen (Oud-Milligen).

28 Fleitershofte (Fleitershoff).

29 Apeldoorn.

[[13r]]

{Meilen}

Von Apeldorn³⁰, nach Dem Mittagseßen gen
Deventer³¹ Jst eine feine Stadt, an der Ißel³²
gelegen, allda wir vber eine brücke, so theils
von festem holtz gezimmert, theils von schiffen
zusammen gesetzt, fahren müßen. Jch bin alhier
zu Deventer anno³³ 1617 auch gewesen.

4

Der Oberste Schmelzing³⁴ ist an izo commandeur alhier, vndt in abwesenheit, seiner, einer von
Brandt³⁵, vndt in deßen abwesenheit, an izo einer, Johann Eggers³⁶ genandt, welcher beynebens
Christof von Teckelnburg³⁷, einem leütenampt, zu mir kommen, vndt mich besucht, auch damitt ich
weiter fortkommen möchte sich bemühet. Gedachter Teckelnburg ist vorzeitten, Meines gnedigen
herzlieben herrnvatters³⁸ page gewesen, vndt hat mich offt gesehen.

Die festung alhier, habe ich anno³⁹ 1617 auch schon, besichtigett.

03. Juni 1626

[[13v]]

den 3. / 13. Junij⁴⁰.

{Meilen}

An stadt daß wir die wagen hetten sollen vmb
zwey vhr des morgends haben, wie vnß von den
Officirern, commandeur⁴¹, vndt Bürgemeistern[!]
versprochen worden, haben wir sie durch
hartnäckige verweigerung der pforten öffnung
des bürgerhäuptmanns, erst vmb fünff vhr haben
können, vndt seindt also mitt einem Stadischen
Trummelschläger, vndt meinem Brüßelischen⁴²
paßport gar sicher auff Goer⁴³ zu gefahren

3

30 Apeldoorn.

31 Deventer.

32 IJssel, Fluss.

33 *Übersetzung*: "im Jahr"

34 Schmelzing, Niklas (1561-1629).

35 Brandt (1), N. N. von.

36 Eggers, Johann.

37 Teckelnburg, Christoph von.

38 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

39 *Übersetzung*: "im Jahr"

40 *Übersetzung*: "des Juni"

41 Eggers, Johann.

42 Brüssel (Brussels, Bruxelles).

43 Goor.

Von Goer mitt anderen pawerwagen, auf 2
 Enscheda<e>⁴⁴ zu

Beyde städtlein liegen in der Twente⁴⁵, vndt geben contribution, den beyden kriegenden partheyen⁴⁶

{Meile}

Zu Enschede als ich weiter gewolt, ist eine 1
 Spannische parthey⁴⁷ von ein⁴⁸ 11 oder 12
 wolbewhrter Soldaten, an vnß kommen, als
 wir vor der herberge gestanden vndt imparat⁴⁹
 gewesen, haben [[14r]] Vnangesehen vnserer
 paßport, vnß viel vnnüze wortt gegeben, vndt
 vnß mitt gewalt gefangen, nach Oldenseel⁵⁰
 geführt. allda mir der gouverneur Baron de
 Monclè⁵¹ zu fuße entgegen kommen, mich
 freündtlich salutirt, vndt den vnbescheidenen
 Befehlichshaber, in die eysen schlagen laßen,
 auch hefftig sich darüber erboßet, das Sie den
 paßbort der Infantin⁵² so wenig geachtet, vndt
 wargenommen. Das meiste so wir befahreten⁵³
 , von Enschede⁵⁴ auß, war, das Sie vnß in
 einem darzu bequemen pusch vmbs leben
 bringen würden, vndt darnach darvon lauffen,
 weil Sie vnseren paßbort, verachtet, vndt
 außgelachtet. <auch eine städtliche beütte bey
 vnß zu erschnappen nicht vnbillich vermeinett,
 dann ich alle meine vndt, meiner *freundlichen*
herzlieb(st)en gemahlin⁵⁵ kleinodien, auch ein
 zimlich gelt, vndt viel einschläge vndt kasten,
 von Amsterdam⁵⁶ mitt mir geführett.> Der
 Jrrthumb kam daher, daß vor 14 tagen, in allen

44 Enschede.

45 Twente.

46 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen); Spanien, Königreich.

47 Partei: kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furance entsandt wurde.

48 ein: ungefähr.

49 imparat: nicht bereit, nicht fertig.

50 Oldenzaal.

51 La Tour-Saint-Quentin, Jean-Jacques de (gest. 1634).

52 Österreich, Isabella Clara Eugenia, Erzherzogin von, geb. Infantin von Spanien (1566-1633).

53 befahren: (be)fürchten.

54 Enschede.

55 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

56 Amsterdam.

Spannischen⁵⁷ garnjsonen alle paßbort waren revocirt worden, vndt also die Infantin keinem mehr, einzigen paßport naher Holland⁵⁸ geben wirdt, also meinten diese grobe vnbescheidene gesellen, es gelte <gar> kein <gegebener> paßport mehr.

[[14v]]

Diesen abendt habe ich mitt dem gouverneur⁵⁹, mit dem Commissario⁶⁰ <Don> Martin d'Isachj⁶¹, vndt Capitän⁶² Miramont⁶³, zu nacht gegeben.

04. Juni 1626

☉ den 4. / 14. Junij⁶⁴.

{Meilen}

Von Oldenseel⁶⁵ nach genommenem abschiedt 2
gen Schüttorff⁶⁶ allda ich Meine *freundliche*
herzlieb(st)e gemahlin⁶⁷, vndt großfraw Muttern⁶⁸
etcetera in gutem zustandt gefunden, wie auch
den kleinen Bähringer⁶⁹, welcher vor acht tagen,
fast an der Colica⁷⁰ vndt fieber gestorben wehre,
nun aber Gott sey lob, ehr, vndt danck in 6 tagen
nichts entpfunden.

Brieffe von den gouverneurs⁷¹, von Groll⁷², vndt Wesel⁷³ empfangen. Den letzten wieder, rechtschaffen redlich beantwortett.

57 Spanien, Königreich.

58 Holland, Provinz (Grafschaft).

59 La Tour-Saint-Quentin, Jean-Jacques de (gest. 1634).

60 *Übersetzung*: "Kommissar"

61 Isachi, Martin d'.

62 Capitän: Hauptmann (Kommandeur einer Kompanie bei Infanterie- und Dragonereinheiten).

63 Miramont, N. N..

64 *Übersetzung*: "des Juni"

65 Oldenzaal.

66 Schüttorf.

67 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

68 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

69 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

70 *Übersetzung*: "Kolik"

71 *Übersetzung*: "Gouverneuren"

72 Dulcken, Matthijs van (gest. 1634).

73 Lozano, Francisco de (gest. 1631).

Bayern⁷⁴ nach Oldenseel mitt einem <pferde> brieffe geschickt[.]

Jch habe auch den Trommelschläger von Deventer⁷⁵ wieder abgefertiget, mit einem brieffe an den leütenampt Teckelnburg⁷⁶.

[[15r]]

Ma femme⁷⁷ m'a estè remariee par Madame ma grandemere⁷⁸, & il y a deux jours, que ses six semaines des couches sont finies.⁷⁹

05. Juni 1626

› den 5. / 15. Junij⁸⁰.

Von *Don guillermo verdugo*⁸¹ ein schreiben entpfangen & respondu⁸². Deßgleichen respondu au gouverneur⁸³ de Grolle^{84 85}.

Ein schreiben vom Baron de Monclè⁸⁶, durch Bayern⁸⁷, zur antwortt bekommen, zur dancksagung, daß ich ihme, meinen Sonderburger, ein schön gut pferdt, geschickt, vndt geschenckt.

Jch bin mitt Meiner *freundlichen herzlieb(st)en* gemahlin⁸⁸, wie auch Großfraw Muttern⁸⁹, vndt frewlein Magdalenen⁹⁰, in den Mayerhoff gegangen, allda wir vnß in Milch satt gegeben, vndt von dannen in den weinkeller. *et cetera*

06. Juni 1626

74 Trautenburg, Curt von der (gest. 1639).

75 Deventer.

76 Teckelnburg, Christoph von.

77 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

78 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

79 *Übersetzung*: "Meine Frau ist mir durch meine Frau Großmutter wieder verehelicht [d. h. zum ehelichen Geschlechtsverkehr wieder zugelassen] worden und es ist zwei Tage her, dass ihre sechs Wochenbettwochen zu Ende sind."

80 *Übersetzung*: "des Juni"

81 Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

82 *Übersetzung*: "und geantwortet"

83 Dulcken, Matthijs van (gest. 1634).

84 Groenlo (Grol).

85 *Übersetzung*: "dem Gouverneur von Groenlo geantwortet"

86 La Tour-Saint-Quentin, Jean-Jacques de (gest. 1634).

87 Trautenburg, Curt von der (gest. 1639).

88 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

89 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

90 Limburg-Styrum und Bronckhorst, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1591-1649).

σ den 6. / 16. Junij⁹¹.

Von Oldenseel⁹² schreiben entpfangen.

Mit Meiner *freundlichen herzlich(st)en* gemahlin⁹³, großfrawMuttern⁹⁴, vndt frewlein Magdalene⁹⁵, bin ich auf die oxsen weyde hinauß spatziren gefahren.

07. Juni 1626

[[15v]]

ϝ den 7. / 17. Junij⁹⁶.

Jch habe an herrvattern⁹⁷, an schwester Sybillen⁹⁸, an hofmeister Marschalck Erlach⁹⁹ geschrieben, auf morgen datiert, vndt bin deßwegen, auß der predigt geblieben.

Spaziret hinauß, ins feldt.

Jtem¹⁰⁰, ins abendtgebeht.

08. Juni 1626

Ϟ den 8. / 18. Junij¹⁰¹.

Jch habe schreiben von herrvattern¹⁰², vom 29. vndt 30. May, entpfangen, deßgleichen, vom Marschalck Erlach¹⁰³, durch einen eigenen botten.

09. Juni 1626

ϟ den 9. / 19. Junij¹⁰⁴.

91 *Übersetzung*: "des Juni"

92 Oldenzaal.

93 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

94 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

95 Limburg-Styrum und Bronckhorst, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1591-1649).

96 *Übersetzung*: "des Juni"

97 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

98 Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648).

99 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

100 *Übersetzung*: "Ebenso"

101 *Übersetzung*: "des Juni"

102 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

103 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

104 *Übersetzung*: "des Juni"

An *Son Altesse*^{105 106} geschrieben, auf heütte, datirt. <*Nota Bene*¹⁰⁷ [:] dieser brief, ist nicht fortkommen, *dieweil* der botte, allzulang, sich aufhalten müßen.>

Kersten¹⁰⁸, ist von Hamburg¹⁰⁹, wiederkommen.

<[Marginalie:] *Nota Bene*¹¹⁰> Jch bin, diesen abendt, mitt Graf *Friedrich Ludolf* von *Bentheim*¹¹¹, meinem vettern, heßlich zerfallen¹¹².

10. Juni 1626

h den 10. / 20. Junij¹¹³.

Jch habe meine pferde auf der reitschule getummelt¹¹⁴.

[[16r]]

Graf Fritz¹¹⁵ ist heütte frühe darvon gezogen.

Münster¹¹⁶, ist zu mir kommen, vndt ich habe ihn, zu graf Arnoldt Jost¹¹⁷, geschickt, mitt einem schreiben.

Der Drost von Bentheim¹¹⁸ Heede¹¹⁹ ist auch anhero¹²⁰ kommen, vmb des gefangenen Maßfeldischen¹²¹ Fendrichs, Höfels¹²², willen.

Es hat mich der Rentmeister¹²³ ahier, zu Schüttorff, zu gevattern gebehten.

Graf Fritz ist von Steinfurt¹²⁴ wiederkommen, dahin er gestriges<heütte> morgens verrayset war.

11. Juni 1626

105 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

106 *Übersetzung*: "Ihre Hoheit"

107 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

108 N. N., Christian (1).

109 Hamburg.

110 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

111 Bentheim-Alpen, Friedrich Ludolf, Graf von (1587-1629).

112 zerfallen: uneins werden, sich entzweien.

113 *Übersetzung*: "des Juni"

114 tummeln: (ein Pferd) in bestimmten Gangarten zur Übung reiten.

115 Bentheim-Alpen, Friedrich Ludolf, Graf von (1587-1629).

116 Münster, Johann von.

117 Bentheim und Steinfurt, Arnold Jobst, Graf von (1580-1643).

118 Bentheim, Grafschaft.

119 Heyden, Bernhard von (geb. ca. 1585).

120 Schüttorf.

121 Mansfeld-Vorderort, Peter Ernst II., Graf von (1580-1626).

122 Hövel, Hermann von.

123 Hohmuth (1), N. N..

124 Steinfurt.

⊙ den 11. / 21. Junij¹²⁵.

In die predigt.

Jch habe Einsiedeln¹²⁶, zur Rentmeisterischen¹²⁷ gevatterschaftt, verordnet.

12. Juni 1626

Ⓣ den 12. / 22. Junij¹²⁸. *et cetera*

Großfraw Mutter¹²⁹, ist von Bentheim¹³⁰, wieder anhero¹³¹ kommen, alda sie, dieselbige gräffin¹³², in sehr schwachem zustandt, verlaßen.

Jch habe einen brief, von Deventer¹³³, vom leütenampt Teckelnburg¹³⁴ bekommen.

In Hugonis von Lynschoten, Indianischen Schiffarthen¹³⁵ gelesen.

[[16v]]

Brieffe vom Marquis Spinola¹³⁶ [,] vom gouverneur¹³⁷ von Wesel¹³⁸, vndt vom Verdugo¹³⁹ bekommen.

13. Juni 1626

σ den 13. / 23. Junij¹⁴⁰.

An den Marquis Spinola¹⁴¹, an den general Verdugo¹⁴², an den gouverneur¹⁴³ von Wesel¹⁴⁴, vndt an den gouverneur¹⁴⁵ von Groll¹⁴⁶, habe ich, wieder geschrieben.

125 *Übersetzung*: "des Juni"

126 Einsiedel, Georg Haubold von (1587-1642).

127 Hohmuth (1), N. N..

128 *Übersetzung*: "des Juni"

129 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

130 Bentheim (Bad Bentheim).

131 Schüttorf.

132 Bentheim und Steinfurt, Anna Amalia, Gräfin von, geb. Gräfin von Isenburg-Büdingen (1591-1667).

133 Deventer.

134 Teckelnburg, Christoph von.

135 Jan Huygen Linschoten: *Itinerario: voyage ofte schipvaert van Jan Huygen van Linschoten naer oost ofte Portugaels Indien 1579-1592*, hg. von Hendrik Kern, Den Haag 1955-1957.

136 Spinola, Ambrogio (1569-1630).

137 Lozano, Francisco de (gest. 1631).

138 Wesel.

139 Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

140 *Übersetzung*: "des Juni"

141 Spinola, Ambrogio (1569-1630).

142 Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

143 Lozano, Francisco de (gest. 1631).

144 Wesel.

Die Gräffin¹⁴⁷ zu Bentheim¹⁴⁸, ist noch sehr schwach[,] matt, vndt kranck, an der colica¹⁴⁹ vndt am fieber.

So ist auch vnser Jungfraw Sophia Dorothea von Lytsaw¹⁵⁰, sehr schwach.

Der kleine Behringer¹⁵¹ hat auch wieder die colica¹⁵².

14. Juni 1626

ø den 14. / 24. Junij¹⁵³.

Dieweil heütte, ein Behttag alhier¹⁵⁴, seindt wir zweymal, in die predigt, gegangen.

Die Gräffin von Bentheim¹⁵⁵, ist von gestern an, todtkranck, darumb auch, gestriges abends, Großfraw Mutter¹⁵⁶ hinüber gefahren.

[[17r]]

Es haben dieser Tagen, die Stadischen¹⁵⁷ Soldaten, ein Münsterisch¹⁵⁸ städtlein Schoppingen¹⁵⁹ genandt, in grundt verheeret vndt ver außgeplündert, auch die arme bürgerschaft darinnen niedergehawen, dieweil einer auß ihrem Mittel¹⁶⁰, einen Quartiermeister¹⁶¹ niedergeschoßen, vndt derselbige bube¹⁶² ist noch vnversehrt darvon kommen, also das die vnschuldigen leyden müßen. Es sollen auch etliche Evangelische vnder diesen Bürgern gewesen seyn.

Es hat auch kurz verwichener zeitt, der general Tilly¹⁶³, die Heßische^{164 165} festung Münden¹⁶⁶, mitt gewalt erobern, vndt alles waß mannlich darinnen, biß an die knaben, so vber 10 Jahr altt gewesen, niederhawen laßen. Darnach hat er Caßel¹⁶⁷ belägert, vndt der von Anholt¹⁶⁸, Wiedembrück¹⁶⁹.

145 Dulcken, Matthijs van (gest. 1634).

146 Groenlo (Grol).

147 Bentheim und Steinfurt, Anna Amalia, Gräfin von, geb. Gräfin von Isenburg-Büdingen (1591-1667).

148 Bentheim (Bad Bentheim).

149 *Übersetzung*: "Kolik"

150 Asseburg, Sophia Dorothea von der, geb. Lützwow (ca. 1615-1641).

151 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

152 *Übersetzung*: "Kolik"

153 *Übersetzung*: "des Juni"

154 Schüttorf.

155 Bentheim und Steinfurt, Anna Amalia, Gräfin von, geb. Gräfin von Isenburg-Büdingen (1591-1667).

156 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

157 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

158 Münster, Hochstift.

159 Schöppingen.

160 Mittel: Mitte.

161 Quartiermeister: für die Beschaffung von Verpflegung und Unterkunft zuständiger Stabsoffizier.

162 Bube: Spitzbube, Schurke.

163 T'Serclaes de Tilly, Jean (1559-1632).

164 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

165 Irrtum Christians II.: Das spätere Hannoversch Münden unterstand bis 1634 den Herzögen von Braunschweig-Wolfenbüttel.

In Oesterreich¹⁷⁰, haben sich vber die 30 mille¹⁷¹ pawern, wieder den Kayser¹⁷², zusammen rottiret¹⁷³.

15. Juni 1626

[[17v]]

☞ den 15. / 25. Junij¹⁷⁴.

*Zeitung*¹⁷⁵ das wiedembrück¹⁷⁶ von dem Grafen von Anholdt¹⁷⁷ vorgestriges Tages gewiß <[Marginalie:] *Nota Bene*¹⁷⁸> erobert worden, vndt das herzog Christian von Braunschweig¹⁷⁹ todes verblichen. So soll auch der herzog von Weymar¹⁸⁰ todtkranck seyn. Vndt die weil der König in Dennemarck¹⁸¹ vndt diese beyde Fürsten, alle drey zugleich kranck worden, ist die vermuthung es seye ihnen gift beygebracht worden. Gott wende alles vnheyl ab vndt kehre alles zum besten. Allzeit hat man diese Tapfere herren, so wol bey feinden, als freunden billich zu beklagen, vndt ihnen, einen beßern Todt zu wünschen.

Großfrau Mutter¹⁸² ist heütte von Bendtheimb¹⁸³ wiederkommen, allda sichs, mitt derselbigen Gräffin¹⁸⁴ gebeßert.

16. Juni 1626

[[18r]]

☞ den 16. / 26. Junij¹⁸⁵. *et cetera*

166 Münden (Hannoversch Münden).

167 Kassel.

168 Bronckhorst-Batenburg, Johann Jakob, Graf von (1582-1630).

169 Wiedenbrück (Rheda-Wiedenbrück).

170 Österreich ob der Enns (Oberösterreich), Erzherzogtum.

171 *Übersetzung*: "tausend"

172 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

173 zusammenrottiren: sich in schädlicher Absicht versammeln oder verbinden.

174 *Übersetzung*: "des Juni"

175 *Zeitung*: Nachricht.

176 Wiedenbrück (Rheda-Wiedenbrück).

177 Bronckhorst-Batenburg, Johann Jakob, Graf von (1582-1630).

178 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

179 Braunschweig-Wolfenbüttel, Christian (d. J.), Herzog von (1599-1626).

180 Sachsen-Weimar, Johann Ernst I., Herzog von (1594-1626).

181 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

182 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

183 Bentheim (Bad Bentheim).

184 Bentheim und Steinfurt, Anna Amalia, Gräfin von, geb. Gräfin von Isenburg-Büdingen (1591-1667).

185 *Übersetzung*: "des Juni"

<[Marginalie:] *Nota Bene*¹⁸⁶> *Zeitung*¹⁸⁷ daß Caßel¹⁸⁸, auch, von den Kayserischen¹⁸⁹ eingenommen, vndt der Junge¹⁹⁰ vndt alte Landtgraff¹⁹¹, seindt entwichen.

Dieweil mein kleiner Bähringer¹⁹², innerlich angewachsen, vndt deßwegen, große schmerzen entpfunden, so hat man *Doctor Westemberger*¹⁹³ abermals holen laßen.

Wir seindt ins abend<t>gebeht gegangen.

Der drost¹⁹⁴ von Bentheim¹⁹⁵ ist herüber kommen.

17. Juni 1626

ᵛ den 17. / 27. Iunij¹⁹⁶

Jch habe die schreiben an herrvattern¹⁹⁷ wieder vernewert, vndt auf morgen *gebe gott* datirt, dieweil der botte Hanß Küne¹⁹⁸ so lang aufgehalten worden.

<[Marginalie:] *Nota Bene*¹⁹⁹> *Zeitung*²⁰⁰ das der König in Dennemarck²⁰¹, den bischoff zu Bremen²⁰², dieweil er mitt dem Tilly²⁰³ heimlich practiciret²⁰⁴, solle gefänglich, haben setzen laßen, <vndt ihme crimen læsæ Maiestatis²⁰⁵ aufladen wolle.>

[[18v]]

Mein kleiner Beringer²⁰⁶, ist sehr kranck gewesen, vndt haben wir vnß einer convulsion²⁰⁷ befahret²⁰⁸.

186 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

187 *Zeitung*: Nachricht.

188 Kassel.

189 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

190 Hessen-Kassel, Wilhelm V., Landgraf von (1602-1637).

191 Hessen-Kassel, Moritz (1), Landgraf von (1572-1632).

192 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

193 Westenberg, Johann (ca. 1595-1636).

194 Heyden, Bernhard von (geb. ca. 1585).

195 Bentheim, Grafschaft.

196 *Übersetzung*: "des Juni"

197 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

198 Kühne, Hans (gest. 1638).

199 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

200 *Zeitung*: Nachricht.

201 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

202 Schleswig-Holstein-Gottorf, Johann Friedrich, Herzog von (1579-1634).

203 T'Serclaes de Tilly, Jean (1559-1632).

204 *practiciren*: geschickt und einfallsreich verhandeln, Ränke schmieden, unlautere Machenschaften betreiben.

205 *Übersetzung*: "das Verbrechen der Majestätsverletzung"

206 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

207 *Convulsion*: krampfige Zuckung in Streck- und Beugemuskeln.

208 *befahren*: (be)fürchten.

Wir haben auß Hollstein²⁰⁹, bericht bekommen, das das Beylager²¹⁰, des Herzogs von Meckelnburg²¹¹, mitt meiner schwester Eleonora Marie²¹², zu Güstrow²¹³ wol abgegangen, darvon wir von Harzgerode²¹⁴ noch nicht avisirt worden.

18. Juni 1626

☉ den 18. / 28. Iunij²¹⁵.

Jch habe die wagen vndt pferde, so ich zur Cloppenburg²¹⁶, vndt Haselunen²¹⁷, bestellet gehabt, vmb meines Behringers²¹⁸ schwachheit willen, wieder abstellen müßen.

Brieffe an Hermann Müllern²¹⁹, vndt Otto Silmen²²⁰ geschrieben.

Es ist die trawrige zeitung²²¹ kommen, daß Graff Albrecht von Naßaw²²², der wackere herr, welcher lezmals alhier²²³ bey mir gewesen, vndt kundtschafft mitt mir gemacht, von den Münsterischen²²⁴ todtgeschlagen worden.

19. Juni 1626

[[19r]]

<[Marginalie:] Schüttoff.> ☽ den 19. / 29. Iunij²²⁶.

Die zeitung²²⁷ mitt herzog Christians²²⁸ tode, welcher am 6. / 16. Iunij²²⁹ zu Wolfenbüttel²³⁰ verblichen, ist vergewißert. In deßen platz soll Landtgraf Philips von Heßen²³¹ succediren²³², <oder der alte Marggraf von Baden²³³.>

209 Holstein, Herzogtum.

210 Beilager: Hochzeit, Feierlichkeit anlässlich der Vermählung (ursprünglich: Beischlaf als Vollzugsakt der Eheschließung).

211 Mecklenburg-Güstrow, Johann Albrecht II., Herzog von (1590-1636).

212 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

213 Güstrow.

214 Harzgerode.

215 *Übersetzung*: "des Juni"

216 Cloppenburg.

217 Haseluenne.

218 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

219 Müller, Hermann.

220 Sillem, Otto (1) (1558-1635).

221 Zeitung: Nachricht.

222 Nassau-Dillenburg, Albrecht, Graf von (1596-1626).

223 Schüttoff.

224 Münster, Hochstift.

226 *Übersetzung*: "des Juni"

227 Zeitung: Nachricht.

228 Braunschweig-Wolfenbüttel, Christian (d. J.), Herzog von (1599-1626).

229 *Übersetzung*: "des Juni"

Die Bawren in Oesterreich²³⁴, Mähren²³⁵, vndt Böhmen²³⁶, sollen auf ein²³⁷ 100 *mille*²³⁸ Mann starck seyn, vndt haben 30 stücke geschütz bey sich, schlagen alle Pfaffen, vndt Catohlichen zu tode, haben kein recht häupt, vndt der general Tilly²³⁹, soll gegen Sie auffgefordert seyn. Bethlem Gabor²⁴⁰ soll mitt 50000 Mann zu den bawren zu stoßen, gemeint seyn.

Der bawren devise, in schwartzen Fahnen, mitt weißen kreützen ist folgende:

vom Bayerschen²⁴¹ Joch vndt Tyranney, vndt seiner großen schinderey, Mach vnß, o lieber herr Gott, frey.²⁴²

Weills gilt die Seel, vndt auch daß gutt, So giltt es auch, meiner leib, vndt blutt, Gott geb vnß ein rechten heldenmuth. *et cetera*

[[19v]]

Der Drost²⁴³ von Bentheim²⁴⁴, hat mir 207 Reichstahler erlegen²⁴⁵ laßen, so Mein *gnädiger herzlieber herrvatter*²⁴⁶ seiner befreundten²⁴⁷ einem, der vndter den Kayßerischen²⁴⁸ gefangen ist, wieder gut machen wirdt, damitt derselbe frey, vndt ledig²⁴⁹, gelaßen werde.

20. Juni 1626

σ den 20. / 30. Junij²⁵⁰.

Hanß Küne²⁵¹ vnser botte ist wieder nach Harzgerode²⁵² abgefertiget worden, vndt ich habe ihm schreiben an herrvattern²⁵³, an schwester Sybillen²⁵⁴, an bruder Ernten²⁵⁵, vndt an den Marschalck Erlach²⁵⁶, mittgegeben.

230 Wolfenbüttel.

231 Hessen-Kassel, Philipp (1), Landgraf von (1604-1626).

232 succediren: folgen, nachfolgen.

233 Baden-Durlach, Georg Friedrich, Markgraf von (1573-1638).

234 Österreich ob der Enns (Oberösterreich), Erzherzogtum.

235 Mähren, Markgrafschaft.

236 Böhmen, Königreich.

237 ein: ungefähr.

238 *Übersetzung*: "tausend"

239 T'Serclaes de Tilly, Jean (1559-1632).

240 Bethlen, Gabriel (1580-1629).

241 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

242 Zwischen die beiden Strophen hat Christian in die Zeilenmitte ein liegendes weißes christliches Kreuz gezeichnet, wie es die aufständischen oberösterreichischen Bauern in ihren schwarzen Fahnen geführt haben sollen.

243 Heyden, Bernhard von (geb. ca. 1585).

244 Bentheim, Grafschaft.

245 erlegen: etwas entrichten, begleichen, bezahlen.

246 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

247 Befreunde: Verwandte.

248 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

249 ledig: frei.

250 *Übersetzung*: "des Juni"

251 Kühne, Hans (gest. 1638).

Mein kleiner Beringer²⁵⁷, ist abermals hefftig kranck worden, vndt hat hefftig geschryen.

Diese newe kranckheit nun, welches eine colica passio²⁵⁸ zu seyn, erachtett wirdt, beynebens recken, vndt catharris²⁵⁹, wehret nun, biß in den 8^{ten}. tag.

Wir haben das gebeht durch einen pastor, <im gemach,> vor ihn thun laßen, Gott erbarme sich vnser, vmb Jesu Christi, willen, Amen. *etcetera*

[[20r]]

Der Stadtpastor oder Prediger Abrahamus Heroldt²⁶⁰, hat mich besucht, nach deme er, mitt vnß Taffel gehalten, beynebens dem Rectore²⁶¹ Cratz²⁶², welcher auch zuweilen pflieget predigten zu thun, vndt dem Doctor Westenberger²⁶³ Medico²⁶⁴. Die andern seindt alle ordinarij²⁶⁵ an der Taffel alhier²⁶⁶.

Die zeitung²⁶⁷ daß Caßel²⁶⁸ vom general Tilly²⁶⁹ sey eingenommen worden, wirdt bestetiget, darvor ist er nur 3 tage gelegen, vndt hat es wegen vneinigkeit der bürger leichtlich einbekommen. Von dannen ist er auff Ziegenhan²⁷⁰ zu gerücket.

<Nota Bene[:] Falsa nova.²⁷¹> Graff Sigmundt, von der Lippe²⁷², ist auch todt, vndt hat 13 vnmündige kinder²⁷³, hinterlaßen. Jst sonsten ein orthodoxus²⁷⁴ gewesen, vndt einer vnter den vornehmsten des westphälischen Krayses²⁷⁵.

252 Harzgerode.

253 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

254 Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648).

255 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

256 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

257 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

258 *Übersetzung*: "Kolik mit Erbrechen"

259 *Übersetzung*: "mit Katarrhen"

260 Herold, Abraham (gest. 1636).

261 *Übersetzung*: "Rektor"

262 Crassus, Johannes (ca. 1596-1658).

263 Westenberger, Johann (ca. 1595-1636).

264 *Übersetzung*: "Arzt"

265 *Übersetzung*: "die Gewöhnlichen"

266 Schüttoff.

267 Zeitung: Nachricht.

268 Kassel.

269 T'Serclaes de Tilly, Jean (1559-1632).

270 Ziegenhain.

271 *Übersetzung*: "Beachte wohl[:] Falsche Neuigkeiten."

272 Lippe-Detmold, Simon VII., Graf zur (1587-1627).

273 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Anna Katharina, Fürstin von, geb. Gräfin zur Lippe-Detmold (1612-1659); Leiningen-Schaumburg, Sophia Elisabeth, Gräfin von, geb. Gräfin zur Lippe-Detmold (1624-1688); Lippe-Biesterfeld, Jobst Hermann, Graf zur (1625-1678); Lippe-Detmold, Christian, Graf zur (1623-1634); Lippe-Detmold, Friedrich Philipp, Graf zur (1619/23-1629); Lippe-Detmold, Hermann Adolf, Graf zur (1616-1666); Lippe-Detmold, Johann Bernhard, Graf zur (1613-1652); Lippe-Detmold, Johann Ludwig, Graf zur (1618-1628); Lippe-Detmold, Juliana Ursula, Gräfin zur (1617-1630); Lippe-Detmold, Magdalena, Gräfin zur (1620-1646); Lippe-Detmold, Otto Heinrich, Graf zur (1614-1648); Lippe-Detmold, Simon Ludwig, Graf zur (1610-1636); Mansfeld-Hinterort, Maria Elisabeth, Gräfin von, geb. Gräfin zur Lippe-Detmold (1611-1667).

Des Königs in Dennemarck²⁷⁶ armèe²⁷⁷, stercket sich, mitt 10 mille²⁷⁸ Mann, welche auß Hollstein²⁷⁹, vndt Schweden²⁸⁰, frisch ankommen sollen.

[[20v]]

<[Marginalie:] Schüttorff.> Diesen nachmittag hat sich meines kleinen Behringers²⁸² kranckheit außgewiesen, das es nemlich der rote fewerhund²⁸³, wie mans heißet, nemlich ein hauffen roter flecke so ihme am leib außschlagen, seye, Gott helffe ihm zur beßerung gnediglich, durch Christum, Amen.

21. Juni 1626

☞ den 21. Junij²⁸⁴ . / 1. Julij²⁸⁵ .

<In die predigt vormittag.>

<Ins gebeht nachmittags.>

Wir seindt hinauß spatziren gegangen, abends, mitt meiner *freundlichen herzlieb(st)en* gemahlin²⁸⁶, <vndt großfrawMuttern²⁸⁷.>

Es hat sich mit Beringern²⁸⁸, Gott sey gedanckt, gebeßert, Gott gebe ferrner, seinen segen, vndt geleyen.

Der alte Pfarrer, Johannes Holstein²⁸⁹, hat mich besucht, Er nach dem abendtgebeht. Er ist 77 Jähig, vndt hat 12 kinder^{290 291} [.]

Jch habe in deß Georgio Basta buch, von der Reütereÿ im felde²⁹², so französisch ist, gelesen.

274 *Übersetzung*: "Rechtgläubiger"

275 Niederrheinisch-Westfälischer Reichskreis.

276 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

277 *Übersetzung*: "Armee"

278 *Übersetzung*: "tausend"

279 Holstein, Herzogtum.

280 Schweden, Königreich.

282 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

283 Begriff nicht ermittelt. Nach den genannten Symptomen könnte es sich zum Beispiel um die Masern, die Röteln oder den Scharlach handeln.

284 *Übersetzung*: "des Juni"

285 *Übersetzung*: "des Juli"

286 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

287 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

288 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

289 Holstein, Johannes (1) (ca. 1549/50-nach 1628).

290 Holstein, Andreas (ca. 1590/1600-1637); Holstein, Johannes (2) (ca. 1585/90-nach 1629).

291 Nur teilweise ermittelt.

292 Giorgio Basta: *Le Gouvernement De La Cavallerie Legiere: Traicté, Qui comprend mesme ce qui concerne la grave, pour l'intelligence des Capitaines; Matiere par ci-devant iamais traictée, reduite en art avec ses preceptes*, Hanau 1614.

22. Juni 1626

☞ den 22. Iunij²⁹³ . / 2. Iulij²⁹⁴ .

~~Diesen abendt~~²⁹⁵ <Jch habe geritten draußen.>

<Jns abendtgebeht, gegangen.>

[[21r]]

Diesen abendt hat sich ein kläglicher fall zugetragen. Alß nemlich ein newer edelknabe welchen ich vor ein²⁹⁶ 12 tagen erst angenommen, etwan von ein 16 Jahren, alt, Viterwyck²⁹⁷ genandt, mitt Graff Friederich Ludolffs von Bentheim²⁹⁸ meines vettern, lackayen, geschertzt, vndt pueriliter²⁹⁹ eine büchse, so er zuvor etzlich mal gespannt vndt loßgezogen, zum dritten mal sich selbs an den leib gesetzt, vndt denselben lagkayen loßzudrücken, <ermahnet,> dieweil er, daß die büchse nicht geladen wehre, vermeint, ist sie loßgangen, vndt hat ihn iämmerlich, nach dem er O Jesus geschrien, vmbs leben zur stunde gebracht. <nach deme sie ihme auf der rechten seitten, vndter den kurzen rippen eingegangen, vndt ist nur ein schrootbüchlein gewesen,> Es ist ein erbärmlicher fall, vndt darff wol nichts gutes præ sagiren³⁰⁰ . Gottes gerichte, seyndt vnerforschlich.

GroßfrawMutter³⁰¹ , hat schon etliche tage, eine angst, vndt bangichkeit gehabt, die ihr waß vorgespickt³⁰² hat. Dergleichen ist Einsiedeln³⁰³ , wiederfahren, vndt auch sonsten in der küchen hats gespicket³⁰⁴ .

<Der lackay hat verzweiffeln, vndt sich selbst ermorden wollen.>

23. Juni 1626

[[21v]]

☞ den 23. Junij³⁰⁵ . / 3. Julij³⁰⁶ .

293 *Übersetzung*: "des Juni"

294 *Übersetzung*: "des Juli"

295 Im Original verwischt.

296 ein: ungefähr.

297 U(i)terwijk (1), N. N. van (ca. 1610-1626).

298 Bentheim-Alpen, Friedrich Ludolf, Graf von (1587-1629).

299 *Übersetzung*: "knabenhaft"

300 præ sagi(i)ren: mutmaßen, ahnen, voraussagen.

301 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

302 vorspiken: vorspuken.

303 Einsiedel, Georg Haubold von (1587-1642).

304 spiken: spuken.

305 *Übersetzung*: "des Juni"

306 *Übersetzung*: "des Juli"

Als ich heütte morgen bey GroßfrauMutter³⁰⁷ gewesen, hat sie sich gar vbel gehabt, vndt vnglück præsiirt³⁰⁸, auch gedacht Sie würde es ihr lebetag nicht verwinden die angst[,] <sorge> vndt bekümmernüß, so sie vmb mein, vndt meiner gemahlin³⁰⁹ willen, außgestanden, ehe sie die lebendige frucht³¹⁰, Gott seye es gedanckt, zur welt gebracht.

Et *pour* cela i'eusse mieux aymè, demeurer en France³¹¹, ou ne venir point icy³¹² ³¹³.

Jch habe an Vyterswyck³¹⁴ v<m>utter³¹⁵ ein condolentzschreiben abgehen laßen.

Jch habe predigt angehoret, welche Abrahamus Heroldt³¹⁶, ein guter prediger gehalten.

Man hat der zeügen außsage schriftlich verfaßet vndt deponiret, auch den lagkayen welcher albereit gestriges tages, angehalten worden, vndt nicht weg [[22r]] zulauffen begert, (obs ihme schon ezliche seiner gesellen <damals> an die handt gegeben), gefänglichen gehalten. Er ist auch Päbstisch gewesen, gleich wie, der erschößene edelknabe³¹⁷, aber er hat sich doch vor diesem, albereit, zur wahren Religion bekehret, vndt gedachter Vyterwyck sich sonsten im gebeht, vndt predigten sehr andächtigt erzeiget, alß hette er keine schlechte oder geringe lust zu der wahren Religion. Er ist etwan ein³¹⁸ 12 oder 14 tage bey mir gewesen, vndt hat mir sonsten in seinem thun, vndt laßen, trefflich wolgefallen. Der lagkay, aber, hat verzweiffeln wollen, vmb des mords willen, vndt vermeinet, er könne nicht sehlig werden, darumb man ihme auch ð meßer[,] pfriemen, hosenbender, stricke, vndt dergleichen, damitt er ihme selbs, das leben nicht abkürze wegnehmen laßen, dann er s gar keinen trost nic[h]t hat gelten laßen wollen, vndt es soll [[22v]] ihme, daß er einen todtschlag begehen würde, von seiner Mutter vorlängst seyn præsiiret³¹⁹ worden.

<Die Gräffin³²⁰ zu Bentheim³²¹ ist abermals, todtkranck.>

Diesen abendt, seindt wir, wiederumb, ins abendtgebeht gegangen.

<Mit Jungfraw Sophia von Lytsaw³²² hat sichs, gebeßert.>

24. Juni 1626

307 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

308 præsiagi(i)ren: mutmaßen, ahnen, voraussagen.

309 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

310 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

311 Frankreich, Königreich.

312 Schüttoorf.

313 *Übersetzung*: "Und deswegen hätte ich es vorgezogen, in Frankreich zu bleiben oder nicht hierher zu kommen."

314 U(i)terwijk (1), N. N. van (ca. 1610-1626).

315 U(i)terwijk (2), N. N. van.

316 Herold, Abraham (gest. 1636).

317 U(i)terwijk (1), N. N. van (ca. 1610-1626).

318 ein: ungefähr.

319 præsiagi(i)ren: mutmaßen, ahnen, voraussagen.

320 Bentheim und Steinfurt, Anna Amalia, Gräfin von, geb. Gräfin von Isenburg-Büdingen (1591-1667).

321 Bentheim (Bad Bentheim).

322 Asseburg, Sophia Dorothea von der, geb. Lützwow (ca. 1615-1641).

den 24. Junij³²³ . *et cetera* / 4. Julij³²⁴ .

Es hat sich mitt Jörg Hauboldten, von Einsiedel³²⁵ meinem hofmeister, der auch kranck gewesen, gebeßert.

Man hat erfahren, daß herzog Christian sehlig, von Braunschweig³²⁶ durch seinen koch, vergeben³²⁷ worden.

Ein antwortt schreiben, habe ich von Hermann Müllern³²⁸ von Bremen³²⁹ bekommen, von dannen, Hanß³³⁰ lagkey, ohne schaden, wiederkommen, mitt männiglichs verwundern, da doch vndterschiedliche partheyen³³¹, von den 4 kriegenden theilen, [[23r]] alß Kayserische³³², Spannische³³³, dänische³³⁴, vndt Stadische³³⁵, auch Münsterische³³⁶ vndt andere Streiffer, diese tage häufig derer ort außgewesen. Habe derowegen, billich Gott dem Allmächtigen vor solch glück zu dancken, vndt daß es mir selbst auch, (gleich wie allen den meynigen, so ich bißhero verschickt wiederfahren) auf vorhabender rayse also ergehen möge, zu wütschen.

Großfraw Mutter³³⁷ ist von Bentheim³³⁸ wiederkommen, allda es sich zur beßerung angelaßen.

An Doctor Pagenstecker³³⁹ geschrieben.

Brieffe von der fraw Muhmen³⁴⁰, von Rudelstadt³⁴¹, von schwester Louyse Ameley³⁴², vndt dem Marquis Spinola³⁴³ in antwortt des vberschickten paßports empfangen.

Es soll zu Harzgerode³⁴⁴ starck an der pest anfangen zu sterben, gleich wie vorm Jahr zu Bernburg³⁴⁵. Deus avertat mala nostra[.]³⁴⁶

323 *Übersetzung*: "des Juni"

324 *Übersetzung*: "des Juli"

325 Einsiedel, Georg Haubold von (1587-1642).

326 Braunschweig-Wolfenbüttel, Christian (d. J.), Herzog von (1599-1626).

327 vergeben: vergiften.

328 Müller, Hermann.

329 Bremen.

330 Albrecht, Hans.

331 Partei: Kriegspartei (reguläre Truppenabteilung).

332 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

333 Spanien, Königreich.

334 Dänemark, Königreich.

335 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

336 Münster, Hochstift.

337 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

338 Bentheim (Bad Bentheim).

339 Pagenstecher, Johann (1575-1650).

340 Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt (1584-1652).

341 Rudolstadt.

342 Anhalt-Bernburg, Louise Amalia, Fürstin von (1606-1635).

343 Spinola, Ambrogio (1569-1630).

344 Harzgerode.

345 Bernburg.

346 *Übersetzung*: "Gott wende unsere Übel ab."

25. Juni 1626

[[23v]]

⊙ den 25. Junij³⁴⁷ . / 5. Julij³⁴⁸ .

Brieffe von herrvattern³⁴⁹, von schwester Sybillen³⁵⁰, vom Marschalck Erlach³⁵¹, vndt Wartemsleben³⁵², empfangen.

Das kriegsvolck, thut gewaltigen schaden, noch im lande, die verderben alles, mitteinander, die hochzeit zu Güstero³⁵³ ist wol abgegangen, Man vermeint Tilly³⁵⁴, vndt Wallstein³⁵⁵, solle naher Holstein³⁵⁶, vndt Meckelburg³⁵⁷, zu, marchiren.

Wir haben predigt, angehoret.

Meine *freundliche herzlieb(st)e* gemahlin³⁵⁸, ist hinüber, nach Bentheim³⁵⁹ gezogen, die Gräffin³⁶⁰ zu besuchen, so kranck alldar ist.

Des Vterwycks³⁶¹ Mutter³⁶², ist ankommen.

26. Juni 1626

⊙ den 26. Junij³⁶³ . / 6. Julij³⁶⁴ .

Jch habe Graf Friederich Ludolffen³⁶⁵ <beschenkt nach> <dem ich> gestriges tages b den hoffmeister Stevening³⁶⁶, vndt Jungfraw Horst³⁶⁷ präsentiret³⁶⁸.

347 *Übersetzung*: "des Juni"

348 *Übersetzung*: "des Juli"

349 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

350 Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648).

351 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

352 Wartensleben, Johann Joachim von (1594-1633).

353 Güstrow.

354 T'Serclaes de Tilly, Jean (1559-1632).

355 Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von (1583-1634).

356 Holstein, Herzogtum.

357 Mecklenburg, Herzogtum.

358 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

359 Bentheim (Bad Bentheim).

360 Bentheim und Steinfurt, Anna Amalia, Gräfin von, geb. Gräfin von Isenburg-Büdingen (1591-1667).

361 U(i)terwijk (1), N. N. van (ca. 1610-1626).

362 U(i)terwijk (2), N. N. van.

363 *Übersetzung*: "des Juni"

364 *Übersetzung*: "des Juli"

365 Bentheim-Alpen, Friedrich Ludolf, Graf von (1587-1629).

366 Stevening, N. N..

367 Horst, N. N. von der.

368 präsentiren: beschenken.

[[24r]]

Frewlein Magdalenen³⁶⁹ habe ich auch beschenckt, sampt Meiner herzlieben gemahlin³⁷⁰.
Vterwyck³⁷¹ ist begraben worden.

<Jch habe mitt *Doctor Pagensteckern*³⁷² conversiret. *et cetera*>

*Zeitung*³⁷³ daß die dänischen³⁷⁴ sich des Stiftts *Osenbrücks*<*Münster*,>³⁷⁵ zu bemächtigen, willens seyn.

<Jch habe an den Baron³⁷⁶, nach Oldenseel³⁷⁷ geschrieben.>

27. Juni 1626

σ den 27. Iunij³⁷⁸. / 7. Iulij³⁷⁹. *et cetera*

Wir haben wiederumb, eine gefährliche, vndt sorgliche³⁸⁰ rayse, vor vnß, auff Deventer³⁸¹ zue, Gott helffe vnß, zu glück, fort.

Jch habe wiederumb, mitt *Doctor Pagensteckern*³⁸², conversirt, vndt conferirt.

Vnsere freünde³⁸³, alhier³⁸⁴, wollen, vndt können vnß, nichts rahten. Et il semble que Dieu m'ayt abandonné, & de mes propres gens, je suis delaissè quj n'ont nj conseil, nj conduite, nj resolution, nj vraye affection.³⁸⁵

Iacta sit alea in nomine *Sanctae Trinitatis*.^{386 387}

[[24v]]

369 Limburg-Styrum und Bronckhorst, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1591-1649).

370 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

371 U(i)terwijk (1), N. N. van (ca. 1610-1626).

372 Pagenstecher, Johann (1575-1650).

373 Zeitung: Nachricht.

374 Dänemark, Königreich.

375 Münster, Hochstift.

376 La Tour-Saint-Quentin, Jean-Jacques de (gest. 1634).

377 Oldenzaal.

378 *Übersetzung*: "des Juni"

379 *Übersetzung*: "des Juli"

380 sorglich: Sorge erregend, bedenklich, bedrohlich, gefahrvoll, gefährlich.

381 Deventer.

382 Pagenstecher, Johann (1575-1650).

383 Freund: Verwandter.

384 Schüttorf.

385 *Übersetzung*: "Und es scheint, dass Gott mich verlassen hat und ich von meinen eigenen Leuten im Stich gelassen worden bin, die weder Rat noch Anleitung, weder Standhaftigkeit noch wahre Zuneigung haben."

386 *Übersetzung*: "Der Würfel sei im Namen der Heiligen Dreifaltigkeit geworfen."

387 Zitat nach Suet. Iul. 32,1 ed. Martinet 32006 S. 60.

<Ich habe von Oldenseel³⁸⁸ wieder antwort bekommen.>

<Jns abendtgebeht.>

28. Juni 1626

☞ den 28. Junij³⁸⁹ . / 8. Julij³⁹⁰ .

Ich habe, gestriges Tages, noch geschrieben, an *Anna Sophia*³⁹¹ vndt *Don guillermo verdugo*³⁹² vmb meiner sachen willen. *et cetera* Vndt des Vterwycks³⁹³ Mutter³⁹⁴, angesprochen mitt handtgeben.

An den Baron³⁹⁵ nach Oldenseel³⁹⁶ geschrieben. Deßgleichen an *Son Altesse*^{397 398} [.]

~~In die predigt gegangen.~~

Großfraw Mutter³⁹⁹ habe ich beschenckt, <mitt einem demantringe, von ein⁴⁰⁰ dritthalb hundert⁴⁰¹, Talern.>

Ich bin hinüber, nach Bentheim⁴⁰² geritten, alda von meinem vettern, graff Arnoldt Josten⁴⁰³, vndt seiner gemahlin⁴⁰⁴, (welche noch zimlich matt, vndt kranck ist) abschiedt zu nehmen.

*Zeitung*⁴⁰⁵ das daß dänische⁴⁰⁶ volck⁴⁰⁷, die öerter Cloppenburg⁴⁰⁸, Haselünen⁴⁰⁹, Meppe⁴¹⁰, Vilßhusen⁴¹¹, vndt Vecht⁴¹², einzunehmen, fortgerückt, vndt deßwegen, [[25r]] ein⁴¹³ 20 *companien*

388 Oldenzaal.

389 *Übersetzung*: "des Juni"

390 *Übersetzung*: "des Juli"

391 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

392 Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

393 U(i)terwijk (1), N. N. van (ca. 1610-1626).

394 U(i)terwijk (2), N. N. van.

395 La Tour-Saint-Quentin, Jean-Jacques de (gest. 1634).

396 Oldenzaal.

397 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

398 *Übersetzung*: "Ihre Hoheit"

399 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

400 ein: ungefähr.

401 dritthalbhundert: zweieinhalbhundert.

402 Bentheim (Bad Bentheim).

403 Bentheim und Steinfurt, Arnold Jobst, Graf von (1580-1643).

404 Bentheim und Steinfurt, Anna Amalia, Gräfin von, geb. Gräfin von Isenburg-Büdingen (1591-1667).

405 Zeitung: Nachricht.

406 Dänemark, Königreich.

407 Volk: Truppen.

408 Cloppenburg.

409 Haseluenne.

410 Meppen.

411 Wildeshausen.

412 Vechta.

413 ein: ungefähr.

zu roß<fuß>, vndt 30 zu Roß, bey Dreckförden⁴¹⁴, ihren lermplatz⁴¹⁵ <oder> <sammelplatz,> haben sollen, auf obgedachte örter⁴¹⁶ fortzurücken, vndt also deß Münsterischen⁴¹⁷ paßes sich zu bemächtigen. Es sollen noch 6000 Mann zu ihnen stoßen, vndt ein herzog von Weymar⁴¹⁸, ein Pfaltzgrafe von Birkenfelß⁴¹⁹, vndt der Oberste Limpach⁴²⁰, bey ihnen seyn.

29. Juni 1626

21 den 29. Iunij⁴²¹ / 9. Iulij⁴²².

Præparatoria⁴²³ auff vnserer vorhabende rayse gemacht, vndt erstlich eine schöne predigt vom schutz der Heiligen Engel zu vnserm vorhaben, dienlich, angehoret, auß dem 91. psalm⁴²⁴, dabey vnß auch, viel guter glückwünschungen beschehen.

Nach dem eßen, abschiedt, von Meiner *freundlichen* vielgeliebten Großfraw Mutter⁴²⁵ genommen, welches nicht ohne treüherzigkeit abgegangen, vndt von den andern *eteetera*[.]

{ Meilen }

Vetter Fritz⁴²⁶ hat vnß heütte noch convoyirt⁴²⁷ 2
, oder das geleidte gegeben, nemlichen, von
Schüttorf⁴²⁸ [[25v]] nach Gröenaw⁴²⁹

Jst meiner Muhmen⁴³⁰, zu Steinfurt⁴³¹, ihre verschriebene leibzucht⁴³², vndt ein fein häußlein beynebens einem garten, Es hat auch einen flecken allda.

Der hoffmeister Stamø<p>⁴³³, hat mich im nahmen Graff Arnoldt Jostens⁴³⁴ convoyirt⁴³⁵ biß an die gränze, da sich daß Stifft Vtrecht⁴³⁶, vndt das stifft Münster⁴³⁷, von der graffschafft Bentheim⁴³⁸, scheiden.

414 Vörden.

415 Lärmplatz: festgelegter Sammelplatz der Soldaten vor dem Marschbefehl.

416 Cloppenburg; Haseluenne; Meppen; Vechta; Wildeshausen.

417 Münster, Hochstift.

418 Sachsen-Weimar, Johann Ernst I., Herzog von (1594-1626).

419 Pfalz-Birkenfeld-Bischweiler, Christian I., Pfalzgraf von (1598-1654).

420 Lardiin von Limbach, Isaak (gest. 1627).

421 *Übersetzung*: "des Juni"

422 *Übersetzung*: "des Juli"

423 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

424 Ps 91,11

425 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

426 Bentheim-Alpen, Friedrich Ludolf, Graf von (1587-1629).

427 convoyiren: begleiten, geleiten.

428 Schüttorf.

429 Gronau (Westfalen).

430 Bentheim-Steinfurt, Anna Elisabeth, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1598-1660).

431 Steinfurt.

432 Leibzucht: lebenslängliches Nutzungsrecht an einer fremden Sache.

433 Stampa, Bertold von (geb. ca. 1579).

Wir seindt in garten gegangen, vndt ich habe auch mitt Rittmeister Brenda<e>lln⁴³⁹ kundtschafft gemacht.

30. Juni 1626

☉ den 30. Junij⁴⁴⁰ . / 10. Julij⁴⁴¹ .

Abschiedt von *Graff* Friz Ludolffen⁴⁴² genommen.

	{Meilen}
Von Gröenaw ⁴⁴³ nach Goer ⁴⁴⁴ <durch	5
Enschede ⁴⁴⁵ vndt Delden ⁴⁴⁶ .>	
Von Goer nach Deventer ⁴⁴⁷ allda sie vnß	3
eingeholet, vndt es hat mich der commandeur	
Brandt ⁴⁴⁸ wie auch der leütenampt, [[26r]]	
Teck<k>lenborg ⁴⁴⁹ angesprochen.	

Wir haben beynebens meinem alten paßzettel von der Infantin⁴⁵⁰, einen Trummeter⁴⁵¹ von Oldenseel⁴⁵², vom *Baron* de Monclè⁴⁵³, mittgehabt, vndt daß große glück von Gott, daß vns keine Spannische⁴⁵⁴ partheye⁴⁵⁵, vndterwegens begegnet, vndt mißverstände vervrachtet, wie sie wol hetten thun können, <vndt man sich besorget⁴⁵⁶ hat, <Laus Deo in secula Amen.⁴⁵⁷>>

434 Bentheim und Steinfurt, Arnold Jobst, Graf von (1580-1643).

435 convoyiren: begleiten, geleiten.

436 Utrecht, Provinz (Hochstift).

437 Münster, Hochstift.

438 Bentheim, Grafschaft.

439 Brendell, N. N..

440 *Übersetzung*: "des Juni"

441 *Übersetzung*: "des Juli"

442 Bentheim-Alpen, Friedrich Ludolf, Graf von (1587-1629).

443 Gronau (Westfalen).

444 Goor.

445 Enschede.

446 Delden.

447 Deventer.

448 Brandt (1), N. N. von.

449 Teckelnburg, Christoph von.

450 Österreich, Isabella Clara Eugenia, Erzherzogin von, geb. Infantin von Spanien (1566-1633).

451 Trommeter: Trompeter.

452 Oldenzaal.

453 La Tour-Saint-Quentin, Jean-Jacques de (gest. 1634).

454 Spanien, Königreich.

455 Partei: kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde.

456 besorgen: befürchten, fürchten.

457 *Übersetzung*: "Lob sei Gott in Ewigkeit, Amen."

Personenregister

- Abelin, Jacques (d') 2
Albrecht, Hans 20
Álvarez de Toledo y Pimentel, Fernando 2
Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von 23
Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von 6, 11, 13, 13, 14, 16, 17, 17, 19
Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 4, 8, 8, 9, 13, 15, 15, 21, 23
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 5, 6, 7, 7, 8, 17, 19, 21, 22
Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von 15
Anhalt-Bernburg, Louise Amalia, Fürstin von 20
Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von 8, 15, 21
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Anna Katharina, Fürstin von, geb. Gräfin zur Lippe-Detmold 16
Asseburg, Sophia Dorothea von der, geb. Lützwow 11, 19
Baden-Durlach, Georg Friedrich, Markgraf von 14
Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg 6, 7, 7, 8, 10, 11, 12, 17, 18, 19, 20, 23, 24
Bentheim-Alpen, Friedrich Ludolf, Graf von 9, 9, 18, 21, 24, 25
Bentheim-Steinfurt, Anna Elisabeth, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau 24
Bentheim und Steinfurt, Anna Amalia, Gräfin von, geb. Gräfin von Isenburg-Büdingen 10, 11, 11, 12, 19, 21, 23
Bentheim und Steinfurt, Arnold Jobst, Graf von 9, 23, 24
Bethlen, Gabriel 15
Brandt (1), N. N. von 4, 25
Braunschweig-Wolfenbüttel, Christian (d. J.), Herzog von 12, 14, 20
Braunschweig-Wolfenbüttel, Haus (Herzöge von Braunschweig und Lüneburg)
Brendell, N. N. 25
Bronckhorst-Batenburg, Johann Jakob, Graf von 11, 12
Christian IV., König von Dänemark und Norwegen 12, 13, 17
Crassus, Johannes 16
Dulcken, Matthijs van 6, 7, 10
Eggers, Johann 4, 4
Einsiedel, Georg Haubold von 10, 18, 20
Erlach, Burkhard (1) von 8, 8, 15, 21
Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 12
Herold, Abraham 16, 19
Hessen-Kassel, Moritz (1), Landgraf von 13
Hessen-Kassel, Philipp (1), Landgraf von 14
Hessen-Kassel, Wilhelm V., Landgraf von 13
Heyden, Bernhard von 9, 13, 15
Hohmuth (1), N. N. 9, 10
Holstein, Andreas 17
Holstein, Johannes (1) 17
Holstein, Johannes (2) 17
Horst, N. N. von der 21
Hövel, Hermann von 9
Isachi, Martin d' 6
Kühne, Hans 13, 15
Lardiin von Limbach, Isaak 24
La Tour-Saint-Quentin, Jean-Jacques de 5, 6, 7, 22, 23, 25
Leiningen-Schaumburg, Sophia Elisabeth, Gräfin von, geb. Gräfin zur Lippe-Detmold 16
Limburg-Styrum und Bronckhorst, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg 7, 8, 22
Lippe-Biesterfeld, Jobst Hermann, Graf zur 16
Lippe-Detmold, Christian, Graf zur 16
Lippe-Detmold, Friedrich Philipp, Graf zur 16
Lippe-Detmold, Hermann Adolf, Graf zur 16
Lippe-Detmold, Johann Bernhard, Graf zur 16
Lippe-Detmold, Johann Ludwig, Graf zur 16
Lippe-Detmold, Juliana Ursula, Gräfin zur 16
Lippe-Detmold, Magdalena, Gräfin zur 16
Lippe-Detmold, Otto Heinrich, Graf zur 16
Lippe-Detmold, Simon Ludwig, Graf zur 16

Lippe-Detmold, Simon VII., Graf zur 16
 Lozano, Francisco de 6, 10, 10
 Mansfeld-Hinterort, Maria Elisabeth, Gräfin
 von, geb. Gräfin zur Lippe-Detmold 16
 Mansfeld-Vorderort, Peter Ernst II., Graf von 9
 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria,
 Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-
 Bernburg 14
 Mecklenburg-Güstrow, Johann Albrecht II.,
 Herzog von 14
 Miramont, N. N. 6
 Müller, Hermann 14, 20
 Münster, Johann von 9
 N. N., Christian (1) 9
 Nassau-Dillenburg, Albrecht, Graf von 14
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge
 von Österreich) 13, 15, 20
 Österreich, Isabella Clara Eugenia, Erzherzogin
 von, geb. Infantin von Spanien 5, 25
 Pagenstecher, Johann 20, 22, 22
 Pfalz-Birkenfeld-Bischweiler, Christian I.,
 Pfalzgraf von 24
 Sachsen-Weimar, Johann Ernst I., Herzog von
 12, 24
 Schleswig-Holstein-Gottorf, Johann Friedrich,
 Herzog von 13
 Schmelzing, Niklas 4
 Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin
 von, geb. Fürstin von Anhalt 20
 Sillem, Otto (1) 14
 Spinola, Ambrogio 10, 10, 20
 Stampa, Bertold von 24
 Stevening, N. N. 21
 T'Serclaes de Tilly, Jean 11, 13, 15, 16, 21
 Teckelburg, Christoph von 4, 7, 10, 25
 Trautenberg, Curt von der 7, 7
 U(i)terwijk (1), N. N. van 18, 19, 19, 21, 22, 23
 U(i)terwijk (2), N. N. van 19, 21, 23
 Verdugo, Guillermo, Graf 7, 10, 10, 23
 Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von 21
 Wartensleben, Johann Joachim von 21
 Westenberg, Johann 13, 16

Ortsregister

- Amersfoort 3, 3, 3
Amsterdam 2, 2, 5
Apeldoorn 3, 4
Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum 15
Bentheim, Grafschaft 9, 13, 15, 24
Bentheim (Bad Bentheim) 10, 11, 12, 19, 20, 21, 23
Bernburg 20
Böhmen, Königreich 15
Bremen 20
Brüssel (Brussels, Bruxelles) 4
Cloppenburg 14, 23, 24
Dänemark, Königreich 20, 22, 23
Delden 25
Deventer 4, 7, 10, 22, 25
Enschede 5, 5, 25
Fleetershofte (Fleetershoff) 3
Frankreich, Königreich 19
Goor 4, 25
Groenlo (Grol) 7, 10
Gronau (Westfalen) 24, 25
Güstrow 14, 21
Hamburg 9
Harderwijk 2
Harzgerode 14, 15, 20
Haseluenne 14, 23, 24
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation) 2
Hessen-Kassel, Landgrafschaft 11
Holland, Provinz (Grafschaft) 2, 6
Holstein, Herzogtum 14, 17, 21
IJssel, Fluss 4
Kampen 2
Kassel 11, 13, 16
Mähren, Markgrafschaft 15
Mecklenburg, Herzogtum 21
Meppen 23, 24
Milligen (Oud-Milligen) 3
Muiden 2
Münden (Hannoversch Münden) 11
Münster, Hochstift 11, 14, 20, 22, 24, 24
Naarden 2, 2
Naardermeer 2
Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 5, 11, 20
Niederrheinisch-Westfälischer Reichskreis 16
Oldenzaal 5, 6, 8, 22, 23, 23, 25
Österreich ob der Enns (Oberösterreich), Erzherzogtum 12, 15
Rudolstadt 20
Schöppingen 11
Schüttorf 6, 9, 10, 11, 14, 16, 19, 22, 24
Schweden, Königreich 17
Spanien, Königreich 2, 5, 6, 20, 25
Steinfurt 9, 24
Twente 5
Utrecht, Provinz (Hochstift) 3, 24
Vechta 23, 24
Voorthuizen 3
Vörden 24
Wesel 10, 10
Wiedenbrück (Rheda-Wiedenbrück) 11, 12
Wildeshausen 23, 24
Wolfenbüttel 14
Ziegenhain 16
Zuiderzee 3